

Amtsblatt der Stadt Bad Münstereifel

35. Jahrgang Nr. 11 vom 16.03.2007

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweig Abwasser: 016951/2729222

Betriebszweig Wasser: 02253/505197

Straßenbeleuchtung:

RWE 01802112244

KEV, Kall 02441/820

ANRUFSAMMELTAXI

„Die flexible Ergänzung zum Bus“

01804 – 151515

Winterdienstbereitschaft

Der diensthabende Einsatzleiter für den Winterdienst der Stadt Bad Münstereifel ist während der Dienstzeiten:

Montag bis Donnerstag 7.00 – 15.45 Uhr

Freitag 7.00 – 12.30 Uhr

unter Tel.-Nr. **02253/541782** zu erreichen.

Tel.-Nr. außerhalb der Dienstzeiten des städt. Bauhofes (Hotline): **02236/371071**.

Bürgersprechtag

Bürgermeister Alexander Büttner und sein allgemeiner Vertreter Hans Orth halten regelmäßig

**jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat
in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr**

einen Bürgersprechtag ab. Während dieser Zeit hat der Bürger die Möglichkeit, seine Probleme dem Bürgermeister oder seinem allgemeinen Vertreter **persönlich** oder **telefonisch** vorzutragen.

Anmeldungen und Terminabsprachen werden erbeten an das Vorzimmer von Bürgermeister Büttner, Rathaus, Marktstraße 11, - Zimmer 19 -

☎ 02253/505-101 (Frau Henz)

Militärische Übung

Am 20.03.2007 führt die Bundeswehr eine Marschübung durch, an der ca. 50 Soldaten teilnehmen. Es werden 2 Räderfahrzeuge eingesetzt. Von der Übung wird auch teilweise das Stadtgebiet Bad Münstereifel tangiert.

Sollten bei Durchführung der Übung Schäden an Liegenschaften usw. entstehen, sind die entsprechenden Antragsvordrucke auf Ersatzleistung für Übungs- und Manöverschäden beim Bürgermeister, Ordnungs- und Sozialamt, Marktstraße 11, in Bad Münstereifel, erhältlich.

Warnung - Falsche Bedienstete unterwegs

In Rheinbach wurde beobachtet, dass Personen in blauer Arbeitskleidung sich als Mitarbeiter der Wasserwerke ausgegeben haben und unter dem Vorwand, im Haus Kontrollen und Arbeiten an Wasserleitungen durchführen zu müssen, versucht haben, sich Zutritt zum Haus zu verschaffen.

Die Stadtwerke Bad Münstereifel weisen darauf hin, dass alle Mitarbeiter der Stadtwerke im Besitz von **Dienstausweisen** sind.

Die Bürger werden gebeten, sich diese Ausweise unbedingt vorzeigen zu lassen.

Fragen beantworten die Mitarbeiter der Stadtwerke unter Ruf (02253) 505-187.

Haupt- und Finanzausschuss

Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrheinwestfalen (Go NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2004 (GV.NRW S. 96), zur **20. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Bad Münstereifel** am

Dienstag, den 20.03.2007, 17:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal des Rathauses in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. Obergeschoss.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.

2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 06.02.2007
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Zinsmanagement;
Vortrag der WestLB
4. Änderung zum bestehenden Strom-Konzessionsvertrag aufgrund des novellierten Energiewirtschaftsgesetzes
5. Antrag zum Klimaschutz - Grundsatzbeschluss;
hier: Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 06.03.2007
6. Erhebung von Nutzungsentgelten für die Inanspruchnahme städtischer Veranstaltungsräume;
hier: Satzungsbeschluss
7. Anfragen und Mitteilungen

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Eintragung einer Grundschild;
hier: Erbbaurecht
2. Löschung eines Vorkaufsrechts
3. Veräußerung von Baugrundstücken in Bad Münstereifel-Honerath
4. Kurhaus; Vertragsangelegenheiten
5. Anfragen und Mitteilungen

gez. Alexander Büttner
(Bürgermeister)

Betriebsausschuss „Forstbetrieb“

Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrheinwestfalen (Go NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2004 (GV.NRW S. 96), zur

1. Sitzung des Betriebsausschusses Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel am

Mittwoch, den 21.03.2007, 17:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal des Rathauses in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. Obergeschoss.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses Forstbetrieb; Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses Forstbetrieb vom 19.10.2006
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Erster Jahresbericht Friedwald
4. Einführung in die Situation des Forstbetriebs zur ersten Sitzung des neuen Betriebsausschusses
5. Erlass des Wirtschaftsplans 2007 für den Forstbetrieb der Stadt Bad Münstereifel
6. Benennung des Pflichtprüfers für den Jahresabschluss des Forstbetriebs der Stadt Bad Münstereifel
7. Baumfällung auf dem Friedhof Iversheim
8. Forsteinrichtung für den Stadtwald Bad Münstereifel
9. Ergänzung der Ausgleichsflächenliste für das Ökokonto der Stadt
10. Geschäftsführung der Jagdgenossenschaften, der Fischereigenossenschaft durch die Stadt und Beförderung der Kirchenwälder und des Waldes des Max-Planck-Instituts.
Antrag der SPD-Fraktion vom 11. 12. 2006 und Empfehlung der interfraktionellen Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung vom 6. 12. 2006
11. Holzverkäufe
12. Anfragen und Mitteilungen
- 12.1 Baumfällungen aus Verkehrssicherungsgründen Friedhof Rupperath u. Mutscheid
- 12.2 Folgen des Orkans "Kyrill"
- 12.3 Bericht über die Ergebnisse der Wertholzsubmission in Bonn am 07.02.2007
- 12.4 Bericht über das erste Jahr mit Pirschbezirken im Stadtwald

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Anfragen und Mitteilungen

gez. Uwe Schmidt
(Vorsitzender)

Betriebsausschuss „Stadtwerke“

Einladung

Gemäß § 48 Abs. 1 Satz 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrheinwestfalen (Go NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03.02.2004 (GV.NRW S. 96), zur **15. Sitzung des Betriebsausschusses "Stadtwerke" der Stadt Bad Münstereifel** am

Donnerstag, den 22.03.2007, 17:00 Uhr,

im Rats- und Bürgersaal des Rathauses in Bad Münstereifel, Eingang Marktstraße 15, 1. Obergeschoss.

Tagesordnung:

I. Öffentliche Sitzung

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Bekanntmachung der Sitzung sowie der ordnungsgemäßen Einladung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses "Stadtwerke"
Erläuterung: Hierzu wird auf § 9 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
2. Feststellung über den Eingang von Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Betriebsausschusses "Stadtwerke" vom 08.02.2007
Erläuterung: Hierzu wird auf § 21 Abs. 7 und 8 i. V. m. § 23 der Geschäftsordnung verwiesen.
3. Abwasserbeseitigung Höhenggebiet;
hier: Genehmigungsverfahren zur Einleiterlaubnis für die Kläranlage " Am Buchholzbach"
4. Anfragen und Mitteilungen
- 4.1 Kreditaufnahmen für den Eigenbetrieb Stadtwerke - Betriebszweig Abwasser

II. Nichtöffentliche Sitzung

1. Abwasserbeseitigung Höhenggebiet, RÜB Selbach; hier: Auftragsvergabe
2. Kanalbaumaßnahme in Iversheim, Arloffer Weg; hier: Auftragsvergabe
3. Kanalbaumaßnahme Mahlberg, "Auf Gitzem und Fringsgasse";
hier: Auftragserweiterung für verschiedene zusätzliche Leistungen
4. Auftragsvergabe Ingenieurleistungen für die Teilerneuerungen der Transportleitung Reckerscheid - Lethert und der Druckleitung Radberg zum HB Rodert
5. Niederschlagswasserbeseitigung Bergstraße
6. Anfragen und Mitteilungen

gez. Bernhard Müller
(Vorsitzender)

Öffentliche Bekanntmachungen

**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Effelsberg
- Der Vorsitzende -**

B e k a n n t m a c h u n g

Hiermit lade ich zur 21. Sitzung der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Effelsberg am

Donnerstag, 29.03.2007, 20.00 Uhr

in die Gaststätte „Burghof“ in Bad Münstereifel-Effelsberg freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Genehmigung der Niederschrift über die 20. Sitzung am 02.03.2006
3. Prüfung der Jahresrechnung 2006
4. Entlastungserteilung für das Rechnungsjahr 2006
5. Bestellung von zwei Rechnungsprüfern für das Jahr 2007
6. Neues Jagdkataster
7. Verpachtung des Jagdbezirks
8. Änderung der Geringfügigkeitsgrenze für die Jagdpachtauszahlung
9. Geschäftsführung durch die Stadt Bad Münstereifel
10. Haushaltsplan 2007
11. Anfragen und Mitteilungen

Der Vorsitzende
gez. Reinhold Nolden

Bad Münstereifel, den 12.03.2007

**Jagdgenossenschaft
Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar**

B e k a n n t m a c h u n g

Der Haushaltsplan und die Jagdpachtverteilungsliste der Jagdgenossenschaft Bad Münstereifel-Iversheim/Kalkar für das Haushaltsjahr 2007 liegen in der Zeit vom

16.03.2007 bis 13.04.2007

beim Jagdvorsteher Rudolf Welter, Iversheim, Obergasse 8, 53902 Bad Münstereifel und bei der Stadtverwaltung, Forstamt, Marktstr. 15, 53902 Bad Münstereifel, Zimmer 150, zur Einsichtnahme für die Jagdgenossen aus.

Einwendungen gegen die Jagdpachtverteilungsliste und den Haushaltsplan 2007 können nur während der Auslegungszeit vorgebracht werden.

Der Vorsitzende

gez. Rudolf Welter

Bad Münstereifel, den 12.03.2007

Ende der öffentlichen Bekanntmachungen

„Aktion Blühende Kernstadt“

Die Initiatoren haben bereits im vergangenen Jahr mit Spendenmitteln den Blumenschmuck in der Kernstadt verbessern können.

Im vergangenen Jahr beschlossen die Initiatoren der Aktion um Matthias Kücken, einen Aufruf an alle Geschäftsleute und Bewohner der Kernstadt zu starten, um die Verschönerungsaktion mit dem gespendeten Geld aus dem Vorjahr auf die gesamte Kernstadt auszuweiten. Hierbei rechneten sie vor, dass es bei einer Spende von 5,00 Euro pro Geschäft möglich sein müsste, im nächsten Jahr bereits mit einer entsprechenden Frühjahrsbepflanzung die Winterdekoration in den Pflanzkübeln abzulösen.

Aus diesem Grund richtete die Initiative ein

Spendenkonto bei der Kreissparkasse Euskirchen

mit der Bezeichnung

„Aktion Blühende Kernstadt“,

Konto-Nr.: 1549534,

Bankleitzahl: 382 501 10,

ein.

Bisher ist bereits ein akzeptabler Betrag gespendet worden, wofür sich die Initiatoren recht herzlich bedanken.

Dieser Betrag reicht jedoch noch nicht aus, um das gesteckte Ziel zu erreichen und im Frühjahr mit Frühblühern die Blumenkübel im Stadtkern bepflanzen zu können.

Die Initiative bittet daher nochmals um das Engagement aller Geschäftsleute, die seinerzeit ihre Unterstützung für die Aktion zugesagt hatten, um den noch fehlenden Restbetrag für eine verbesserte Bepflanzung der Blumenkübel aufbringen zu können.

Wir gratulieren zum Geburtstag



Am 17. März 2007 wird

Johann Behrend
Holzgasse 32, Arloff

76 Jahre

Am 18. März 2007 wird

Maria Koll 95 Jahre
Eifeldomstraße 11, Houverath

Am 21. März 2007 werden

Gertrud Niederle 90 Jahre
Wahlengasse 32, Kirspenich
Katharina Muschel 86 Jahre
Hubertusweg 25, Bad Münstereifel
Peter Sasowski 76 Jahre
Karpfenstraße 37, Hohn

Schüler aus Südamerika und Osteuropa suchen Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika und Osteuropa ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Ecuador, Brasilien, Kolumbien, Polen und Ungarn sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Ecuador/Quito ist vom 15.06.07 – 28.07.07, Brasilien/Sao Paulo vom 10.06.07 – 22.07.07, Kolumbien/Bogotá vom 07.09.07 – 12.12.07, Polen/Gleiwitz vom 15.06.07 – 14.07.07 und aus Ungarn/Nagymaros vom Mitte Juni 07 – Mitte Juli 07.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die südamerikanischen und osteuropäischen Schüler sind zwischen 14 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher, Frau Sellmann oder Frau Speiser unter Telefon **0711-65 865 33**, Handy 0172-632 632 2, Telefax 0711-62 51 68, e-mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de.

Chancen für die Einrichtung einer Offenen Ganztagschule an der KGS Arloff

Die Grundschule Arloff wird bei genügend Anmeldezahlen zum Schuljahr 2007/2008 mit der Offenen Ganztagschule starten können

Geht es nach Schulleiterin Renate Lüdenbach, dem Kollegium, der Schulpflegschaft und der Stadt Bad Münstereifel, so soll die Offene Ganztagsgrundschule (OGS) in der Grundschule Arloff zum Schuljahresbeginn 2007/2008 ihre Türen öffnen.

Bei einem Informationsabend in der Arloffer Grundschule nutzten jetzt zahlreiche Eltern die Gelegenheit, sich über die Ziele und möglichen Angebote der OGS ein Bild zu machen und offene Fragen von Experten vor Ort beantworten zu lassen.

Es handelt sich bei der OGS um eine zusätzliche pädagogische Betreuung der Schulkinder, die sich an den Unterricht anschließt. An fünf Tagen in der Woche sollen die Kinder bis 15.00 h, ggf. auch bis 16.00 h betreut werden. Der Elternbeitrag liegt zwischen 20,-- und 100 Euro pro Monat – nach Einkommen gestaffelt - zuzüglich der Kosten für das Mittagessen. Erste Überlegungen bezüglich eines Betreuungskonzeptes sind auch bereits erfolgt.

So sollen nach einem gemeinsamen Mittagessen Erzieherinnen, Lehrerinnen und geschulte Betreuungskräfte die Hausaufgabenhilfe und individuelle Förderung anbieten. Darüber hinaus sollen aber auch spezielle Projekte und sinnvolle Beschäftigungsmöglichkeiten im sportlich, musisch und künstlerischen Bereich durchgeführt werden. Zur weiteren Unterstützung möchte die Schule die örtlichen Vereine aus dem Schulbezirk ansprechen.

Dieses Konzept hat sich bereits an der Grundschule Houverath erfolgreich bewährt, wie der Schulleiter, Herr Stefan Kolvenbach, am Infoabend in Arloff eindrucksvoll schilderte. Dort nutzen bereits zahlreiche Kinder das Betreuungsangebot am Nachmittag und die Erfahrungen zeigen, dass durch das gemeinsame Erledigen der Hausaufgaben und spezieller Förderung vor allem auch partnerschaftliches, soziales Lernen sowie das Zusammengehörigkeitsgefühl in den altersgemischten Gruppen gestärkt wird. Daher ist es auch nicht möglich, dass sich mehrere Kinder einen OGS-Platz teilen oder nur an einzelnen Wochentagen teilnehmen.

Die Caritas Euskirchen ist als Träger in Zusammenarbeit mit der Schulleitung in Houverath verantwortlich und als möglicher Träger auch für die OGS in Arloff im Gespräch.

Die Anmeldung für die OGS verpflichtet für ein Jahr, Nachmeldungen sind jedoch möglich. Nach einer ersten Bedarfsabfrage erfolgt zur Zeit letztmalig die verbindliche Anmeldemöglichkeit für das Schuljahr 2007/8.

„Ich bin optimistisch und rechne fest damit, dass die OGS auch bei uns im August startet und ein Erfolg wird“, sagte die Schulleiterin.

Eltern, die ihr Kind für die OGS in Arloff anmelden möchten, haben dazu bis zum 20.3.2007 unter 02253/93 25 21 Gelegenheit.

eifelbad

Das Familien-Spaßbad!

Öffnungszeiten

Ganzjährig

montags 12.00 - 22.00 Uhr
dienstags - freitags 11.30 - 22.00 Uhr

1. November bis 14. März

samstags 10.00 - 19.00 Uhr
sonn- und feiertags 09.00 - 19.00 Uhr

15. März bis 31. Oktober

samstags 10.00 - 20.00 Uhr
sonn- und feiertags 09.00 - 20.00 Uhr

Seniorenswimmen

montags 10.00 - 12.00 Uhr

*Während der Ferien in NRW ist an allen
Werktagen ab 9.30 Uhr geöffnet!*

eifelbad

Dr.-Greve-Straße 16
53902 Bad Münstereifel
Tel. 02253-542450



www.eifelbad.com

Herausgeber des Amtsblattes/Kneipp-Kurier und für den Inhalt verantwortlich: Der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253/5050).

Das Amtsblatt/Kneipp-Kurier erscheint regelmäßig einmal wöchentlich, und zwar freitags. Ist dies ein Feiertag, so ist der Erscheinungstag bereits donnerstags. „Die Gießkanne“ mit dem Amtsblatt als Beilage kann von der Stadtverwaltung, Amt 13, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 90,-- €, Einzelheft 1,80 €), bezogen werden. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und beim Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Hauptamt, Marktstraße 11, Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Die Depotstellen können jederzeit bei vg. Dienststelle erfragt werden.